

Landkreis Ravensburg

den 2. Jun. 2018

Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses
am 03.05.2018 in der Gewerblichen Schule, Gartenstr. 128, Ravensburg, Sitzungssaal
Raum 130

Dauer 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Normalzahl: Der Vorsitzende und 20 Mitglieder

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Landrat Harald Sievers,

stellvertr Vorsitzende/r

Frau Eva-Maria Meschenmoser,

CDU

Herr Elmar Buemann,

Herr Rolf Engler,

Herr Hans-Jörg Henle,

Herr Karl Immler,

Herr Axel Müller, MdB,

Herr Dr. Daniel Rapp,

Herr Volker Restle,

Herr Robert Stütze,

FWV

Herr Rainer Magenreuter,

Herr Bernhard Schultes,
Herr Oliver Spieß,

Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Dr. Margret Brehm,
Frau Liv Pfluger,
Herr Dr. Ulrich Walz,

SPD

Herr Rudolf Bindig,

ÖDP

Herr Siegfried Scharpf,

FDP

Herr Daniel Gallasch, M. A.,

Protokollführer

Frau Monika Diem,

von der Verwaltung

Verwaltungsvorstand

Herr Franz Baur,

Herr Joachim Simon,

Herr Walter Sieger,

Frau Margit Sigg,

Herr Thomas Riesch,

Herr Jörg Urbaniak,

Frau Selina Nußbaumer

Dezernent Finanzen, Schulen und Infrastruk-
tur

Dezernent Allgemeine Verwaltung, Kultur und
Bürgerservice

Dezernent Kreisentwicklung, Wirtschaft und
ländlichen Raum

Eigenbetrieb IKP zu TOP 4

Amtsleiter Hauptamt zu TOP 4

zu TOP 3.1

Stabstelle des Landrats

Abwesend:

FWV

Herr Jochen Fischinger,

SPD

Herr Rainer Marquart,

Die Linke

Herr Wolfgang Nippe,

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Änderung der Tagesordnung
2. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung
3. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

Angelegenheiten des Personalservice

- 3.1 0055/2018
Beförderung Amtsleiter Sozial- und Inklusionsamt

Angelegenheiten der Projektgruppe Flächen- und Standortkonzept

4. 0047/2018
Flächen- und Standortkonzept des Landratsamtes in Ravensburg
Varianten- und Bewertungsmatrix
5. Mitteilungen und Anfragen

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses wurden am 20.04.2018 zu dieser Sitzung eingeladen.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass das Gremium beschlussfähig ist. Er stellt den Ausschussmitgliedern Frau Diem als künftige Schriftführerin der Sitzungen vor.

Öffentliche Sitzung

1. Änderung der Tagesordnung

Der Vorsitzende verweist auf die fristgerecht erfolgte Erweiterung der Tagesordnung – siehe Änderungsblatt zur Tagesordnung (Aufnahme von TOP 3.1 – Beförderung Amtsleiter Sozial- und Inklusionsamt 25.04.2018, 0055/2018).

Aus dem Gremium gibt es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

2. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung

Zu den Protokollen der Sitzungen vom 11.01.2018 und 22.02.2018 gibt es keine Änderungswünsche.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Mitteilungen und Anfragen

Leiter des Sozial- und Inklusionsamtes Herr Urbaniak

Der Vorsitzende stellt den Ausschussmitgliedern Herrn Urbaniak als neuen Leiter des Sozial- und Inklusionsamtes vor.

Organisationsplan der Landkreisverwaltung Ravensburg

KR Engler merkt an, dass die bildliche Darstellung des Co-Dezernats im Organisationsplan interpretationsbedürftig sei. Dies könnte in Bezug auf die Außenwirkung

problematisch sein. Ihm fehle durch die bildliche Anordnung die Verbindung zum Verwaltungsvorstand.

Der Vorsitzende erklärt, dass dieses Amt ein eigenverantwortlicher Geschäftsbereich sei. Das Co-Dezernat IIIa sei nur deswegen im Organisationsplan nicht in der Reihe der anderen Dezernate angeordnet worden, weil ganz praktisch begründet im Dokument kein Platz mehr vorhanden war. Es handele sich beim Co-Dezernat IIIa um kein „normales“ Dezernat. Herr Urbaniak werde daher beispielsweise nicht bei jeder Sitzung des Verwaltungsvorstandes anwesend sein, sondern sich mit Frau Raedler vertreten.

KR Engler hält die Darstellung des Co-Dezernates IIIa für eine „unnötige Schwächung“ dessen Funktion.

KR Bindig fügt hinzu, dass durch die Darstellung viel mehr eine Stärkung für das Amt hervorgehe, da dieses auf die Qualitätsebene eines Dezernates gehoben werden.

Vorstellung von Herr Urbaniak, Leiter des Sozial- und Inklusionsamtes

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herr Urbaniak.

Herr Urbaniak stellt sich vor und erläutert seinen Werdegang. Ebenso berichtet er über die Zukunftsziele des Sozial- und Inklusionsamtes. Unter anderem sollen der digitale Geschäftsverkehr und die zentrale Antragsannahme weiterentwickelt werden. Außerdem stehe natürlich die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes an und die derzeit 6 Sachgebiete würden auf 4 Sachgebiete reduziert werden.

Unterlagen der Klausurtagung am 16.04.2018

KR Engler erkundigt sich, ob die Unterlagen der vergangenen Klausurtagung, insbesondere die der Arbeitsgruppe 3 Handlungsfeld „Wirtschaft“ vollständig seien.

Herr Sieger bejaht diese Frage. Jedoch werde Herr Hölz den Personalbedarf für den Bereich Wirtschaftsförderung ermitteln.

Frau Nußbaumer erklärt, dass alle Unterlagen bis auf das Ergebnisprotokoll der Arbeitsgruppe 4 in Session zur Verfügung stehen würden.

Verwaltungsausschuss am 03.05.2018:

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Angelegenheiten des Personalservice

3.1. 0055/2018

Beförderung Amtsleiter Sozial- und Inklusionsamt

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Leiter des Sozial- und Inklusionsamtes, unter Beachtung der beamtenrechtlichen Regelungen und internen Richtlinien, frühestens zum 02.07.2018, in die Besoldungsgruppe A15 zu befördern.

Beratungsergebnis: einstimmig empfohlen

Angelegenheiten der Projektgruppe Flächen- und Standortkonzept

4. 0047/2018

Flächen- und Standortkonzept des Landratsamtes in Ravensburg Varianten- und Bewertungsmatrix

Beschlussentwurf:

Für die künftige Unterbringung der Landkreisverwaltung sind verschiedene Standortvarianten zu betrachten. Dabei werden detaillierte und vergleichbare, städtebauliche und inhaltliche Grundlagen erarbeitet, auf deren Basis eine Gesamtbewertung durchgeführt wird. Dazu wird die Verwaltung beauftragt,

- a) die in der Anlage 1 vorgestellten Varianten weiter zu untersuchen und
- b) den in Anlage 2 vorgestellten Kriterienkatalog für die abschließende Gesamtbewertung der Varianten anzuwenden.

Modifizierter Beschlussentwurf aufgrund des Antrags von KR Henle:

Für die künftige Unterbringung der Landkreisverwaltung sind verschiedene Standortvarianten zu betrachten. Dabei werden detaillierte und vergleichbare, städtebauliche und inhaltliche Grundlagen erarbeitet, auf deren Basis eine Gesamtbewertung durchgeführt wird. Dazu wird die Verwaltung beauftragt,

- a) die in der Anlage 1 vorgestellten Varianten weiter zu untersuchen
- b) **bei den Vergleichsvarianten eine zusätzliche „Variante 0 c“ zu untersuchen, die davon ausgeht, dass frei werdende Räume im Kreishaus II künftig genutzt werden. In diesem Zusammenhang soll ermittelt werden, welche Verkaufserlöse und Mieteinsparungen durch den Wegfall bisheriger Verwaltungsstandorte erzielt werden könnten.**
- c) den in Anlage 2 vorgestellten Kriterienkatalog für die abschließende Gesamtbewertung der Varianten anzuwenden.

Beratungsergebnis: mehrheitlich modifiziert empfohlen

Z. B.

Vorsitzender

Landrat Harald Sievers

Stellvertr. Vorsitz

Schriftführerin

Kreisräte

Rudolf Bindig

Rolf Engler